

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 260

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 7. November
1931

Berne
Samedi, 7 novembre
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 260
Rédaction et Administration:
Hauptabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

N° 260
Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario
Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
Argentinien: Zollzuschlag 10% vom Wert.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)
(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.) (O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 29 et 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 Sch.K.G.). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weltverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich Konkursamt Männedorf (3075¹)
Gemeinschuldner: Rusterholz, Jakob, Baugeschäft und technisches Bureau für Hochbau, zum Langenbaum in Uetikon a. See.
Datum der Konkurseröffnung: 5. Oktober 1931.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 29. Oktober 1931, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant «Post» beim Bahnhof in Männedorf.
Eingabefrist: Bis 14. November 1931.

Kt. Bern Konkursamt Biel (3330)
Gemeinschuldner: Schwander, Otto, Friedrich's, geb. 1894, von Heimiswil, Zigarrenhandlung, Spitalstrasse 34, in Biel.
Datum der Konkurseröffnung: 1. Oktober 1931.
Oberinstanzlich bestätigt: 22. Oktober 1931.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 12. November 1931, vormittags 10 Uhr, im Gläubigerversammlungslokal im Amthaus in Biel.
Eingabefrist: 7. Dezember 1931.

Kt. Bern Konkursamt Biel (3331)
Gemeinschuldnerin: Wenger-Beetschen, Hélène, Zivil-, Leder- und Sportbekleidung, Zentralstrasse 105, Biel.
Datum der Konkurseröffnung: 27. Oktober 1931.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 13. November 1931, vormittags 10 Uhr, im Gläubigerversammlungslokal im Amthaus in Biel.
Eingabefrist: 7. Dezember 1931.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern in Solothurn (3319)
Konkursamtliche Liquidation im summarischen Verfahren.
(Art. 597 Z. G. B. und 231 Sch. K. G.)

Ueber die Erbschaft des unterm 11. September 1930 verstorbenen Gisiger, Emil, Viktors sel., gew. Fabrikant, von und in Selzach, hat der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern, in Solothurn, die konkursamtliche Liquidation im summarischen Verfahren verfügt. Da über den Erblasser ein Rechnungsruf infolge amtlicher Liquidation ergangen ist, wird der letztere nicht mehr eröffnet. Die in diesem Akte geltend gemachten Forderungen gelten ohne weiteres in dieser konkursamtlichen Liquidation als angemeldet und sind daher die Gläubiger einer nochmaligen Eingabe entoben. Beginn der konkursamtlichen Liquidation: 31. Oktober 1931.

Der Konkursbeamte von Lebern: Nagel, Not.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterhental in St. Margrethen (3349)
Zweite Auskündigung.
Gemeinschuldner: Fuchs, Josef, von Schwarzenberg und Luzern, Gastwirt z. «Linde», St. Margrethen.
Konkurseröffnung: 8./19. Oktober 1931.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist für Forderungen: 19. November 1931.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: 19. November 1931,
betreffend nachverzeichnete Liegenschaft:

Kat.-Nr. 864:
a) Hotel «Linde» in St. Margrethen, an der oberen Bahnhofstrasse gelegen, mit Saalanbau, assek. unter Nrn. 656 und 657 für Fr. 103.000.—,
b) freistehende, massiv gebaute Auto-Garage, assek. unter Nr. 658 für Fr. 3000.—,
c) 1922 m² Gebäudegrundfläche, Garten und umliegender Boden.
Bezüglich der Zugehör, Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbeschrieb und das Spezialverzeichnis verwiesen, welche beim Konkursamt Unterhental zur Einsicht aufliegen.

Kt. Graubünden Konkursamt Alvaschein in Obervaz (3332)
Gemeinschuldner: Sigron-Poltera, Franz, Handlung, Tiefencastel.
Datum der Konkurseröffnung: 3. Juni 1931/1. Oktober 1931.
Erste Gläubigerversammlung: 12. November 1931, 2 Uhr nachmittags, im Hotel Julier in Tiefencastel.
Eingabefrist: Bis 2. Dezember 1931.

Kt. Aargau Konkursamt Kulm (3260²)
Gemeinschuldnerin: Merz-Stauber, Ida, 1895, Damenkonfektion, von und in Menziken.
Datum der Konkurseröffnung: 20. Oktober 1931.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 10. November 1931, nachmittags 16 Uhr, im Gasthof zur Waag, in Menziken.
Eingabefrist: Bis 30. November 1931.

Kt. Aargau Konkursamt Zurzach (3333)
Gemeinschuldnerin: Milchgenossenschaft Leuggern & Umgebung in Liquidation.
Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1931.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. November 1931, nachmittags 3 Uhr, im Schulhaus in Leuggern.
Eingabefrist: Bis 7. Dezember 1931.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (3334)
Failli: Bercier, Francis, boucher, Ollon.
Propriétaire des immeubles suivants: rière la Commune d'Ollon.
Date de l'ouverture de la faillite: 29 octobre 1931.
Première assemblée des créanciers: A la maison du Ville, Salle du Tribunal, Aigle; le 14 novembre 1931, à 11 heures.
Délai pour les productions: 7 décembre 1931; pour l'indication des servitudes: 27 novembre 1931.

Ct. de Vaud Office des faillites de Moudon (3320)
Failli: Société Ls.-Ed. Junod S.A., Fabrique de joaillerie, à Lucens.
Date de l'ouverture de la faillite: 29 octobre 1931.
Première assemblée des créanciers: Lundi 16 novembre 1931, à 15½ hs., en Maison de Ville, à Moudon, Salle du Tribunal civil.
Délai pour les productions: 7 décembre 1931.
Immeubles r. Lucens et Yverdon.
Délai pour la production des servitudes: 27 novembre 1931.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L.P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Ausser Roth-Zürich

(3306¹)

Kollokationsplan

und Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 Sch. K. G.

Im Konkurs über die Firma S. Lehmann & Co., Treuhandbureau, Limmatstrasse 25, Zürich 5, Kommanditgesellschaft, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 11. November 1931 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche der Konkursmasse gemäss Art. 260 Sch. K. G. dem Konkursamt bei Vermeidung des Ausschlusses schriftlich einzureichen.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Veveyse, à Châtel-St-Denis (3352)

Faillie: Pilloud, Robert, fils d'Irénée, boucher, à Châtel-St-Denis. L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (3321)

Im Konkurs über Schild, Otto, Fils, Polissage, Grenchen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3350)

Gemeinschuldnerin: Agrar-Finanz A.-G., Aktiengesellschaft, in Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3351)

Gemeinschuldner: Bündner-Pröpper, Karl, in Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (3322)

Im Konkurs über Mayer-Trawny, Anton, Architekt und Baumeister, in Neu-Allschwil, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung dieses Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, beim Bezirksgericht in Arlesheim anhängig zu machen, andernfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (3335)

Gemeinschuldner: Furtb, Moritz, Schuhgeschäft, Poststrasse 11, wohnhaft Webergasse 7, St. Gallen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 14. bis 23. November 1931.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Thurgau Bezirksgerichtskanzlei Weinfelden (3336)

Konkurschluss-Erkenntnis.

Das Bezirksgericht Weinfelden hat mit Beschluss vom 31. Oktober 1931 im Konkurs über den Nachlass des am 4. Dezember 1929 in Weinfelden verstorbenen Hafner, Viktor, Garagesbesitzer, von Zürich, Schluss erkannt.

Frauenfeld, den 2. November 1931.

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aubonne (3353)

Faillie: La Succession répudiée de Burkli, Jean, quant vivait tenancier de l'Hôtel Pension du Signal de Bougy.

Date du jugement prononçant la clôture: 4 novembre 1931.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (3337)

Faillies: Braunschweig, Lucien et Georges, tous deux ex-administrateurs de la société anonyme Les Fils de L. Braunschweig, Fabrique Election, à La Chaux-de-Fonds.

Date de clôture des faillites: 2 novembre 1931.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (3323)

Vente immobilière. — Première enchère.

Mardi, 8 décembre 1931, dès les 13 heures, à l'Hôtel Suisse à Moutier, il sera procédé à la vente aux enchères publiques de l'immeuble ci-après décrit dépendant de la masse en faillite de Sangsue, Paul, commerce de vins, au dit lieu, savoir:

Ban de Moutier: Feuillet 2858, cad. 303¹, Clos es Lias, «Rue Industrielle», hab. caves, grenier, assises, aïssance, jardin de 6 ares 60 centiares estimation cadastrale de fr. 64,210.—, et par experts fr. 44,000.—.

Assurance contre l'incendie: fr. 61,900.—.

Date du dépôt du cahier des charges à l'office: 27 novembre 1931.

Moutier, le 6 novembre 1931.

Le préposé aux Faillites:
G. Busson.Kt. Bern Konkursamt Saanen (3082¹)

Erste Liegenschaftsteigerung.

Im Konkursverfahren über Häslar-Roth, Ernst, Comestibles, in Gstaad, gelangt am Montag, den 16. November 1931, 14 Uhr, im Restaurant Bernerhof in Gstaad auf die erste öffentliche Steigerung:

Saanen, Grundbuchblatt Nr. 39:

Eine Besitzung in Gstaad, enthaltend:

	Fr.
a) ein Wohn- und Geschäftshaus, versichert unter Nr. 778 b für	36,000.—
b) 625 m ² Gebäudeplatz und Umschwung;	
c) Zugehör für	12,470.—
Grundsteuerschätzung der Liegenschaft ohne Zugehör	38,940.—
Ämtliche Schätzung der Liegenschaft	50,000.—
Ämtliche Schätzung der Zugehör	6,000.—

Der Zuschlag an dieser Steigerung erfolgt nur, wenn das Angebot die ämtliche Schätzung (Fr. 50,000.—) erreicht.

Die Steigerungsbedingungen, sowie Zugehör- und Lastenverzeichnis liegen 10 Tage vor der Steigerung im Bureau des Konkursamtes Saanen zur Einsicht auf.

Saanen, den 12. Oktober 1931.

Konkursamt Saanen:

R. Hubacher.

Kt. Schwyz Konkursamt Höfe in Wollerau (3338)

Im Konkurs Zürrer, W., Sägerei, Fürti-Wollerau, gelangen Freitag, den 4. Dezember 1931, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Hinterhof», Wollerau, zur öffentlichen Steigerung:

Nr. 235: Ein Wohnhaus mit Säge und Sägereieinrichtung, Ablegeplatz und Umgelände.

Grenzen, Dienstbarkeiten und Lasten laut Grundbuch-Inhalt und Lastenverzeichnis.

	Fr.
Konkursämtliche Schätzung: inkl. Maschinen und maschinellen Einrichtungen und Zubehör	60,000.—
Assekuranz: a) Wohnhaus	25,000.—
b) Sägereiegebäude	15,000.—
c) Maschinen u. maschinelle Einrichtungen usw.	15,000.—
Total:	55,000.—

Die Steigerungsbedingungen liegen 10 Tage vor der Steigerung zur Einsicht auf.

Wollerau, 4. November 1931.

Pro Konkursamt Höfe:

J. Bachmann, Notar.

Pfandverwertungs-Steigerung

(B.-G. 138, 41 u. 35.)

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3339)

Liegenschaftsverwertung im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren.

Zweite Steigerung.

Schuldner: Moser, Wilhelm, Baumeister, Gütschstrasse, Luzern. Tag, Stunde und Ort der Steigerung: Donnerstag, den 17. Dezember 1931, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.

Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaft:

«Hintergütsch» Nr. 619 b, Hotel und Pension Wallis, mit Garten, Wiesland und Wald, zusammen mit einem Flächeninhalt von 16 477,5 Quadratmeter. Grundstück Nr. 1016, im Quartier Untergrund, in Luzern.

Brandassekuranz: Fr. 262,300.—.

Katasterschätzung: » 195,700.—.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 7. Dezember 1931 an.

Höchstes Angebot bei der ersten Steigerung: Fr. 163,000.—.

An der zweiten Steigerung ist vor dem Zuschlage eine Barkaution im Betrage von Fr. 2500.— zu leisten.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Berne District de Moutier (3324)

Débiteur: Chopard, Henri, boulanger, à Courrendlin.

Date du jugement accordant le sursis: 31 octobre 1931.

Commissaire au sursis: M^e Simon Brahier, avocat et notaire, Moutier.

Délai pour les productions: 30 novembre 1931.

Assemblée des créanciers: 23 décembre 1931, à 14^h heures, en l'Etude du commissaire.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 14 décembre 1931, en l'Etude du commissaire.

Kt. Graubünden Konkurskreis Davos (3340)

Nachlassstundung und Rechnungsruf.

Schuldner: Marschner, Paul, Musikalienhandlung, in Davos-Platz. Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Kreisgerichts-Ausschusses Davos: 3. November 1931.

Sachwalter: Hans Laely, Villa Montagna, Davos-Platz.

Eingabefrist: Binnen zwanzig Tagen a dato beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 19. Dezember 1931, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Davos.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Graubünden *Kreisamt Davos* (3325)
Der Kreisgerichtsausschuss Davos, als Nachlassbehörde, hat in seiner Sitzung vom 3. November 1931 dem Schuldner Marschner, Paul, Musikhaus, Davos-Platz, eine Nachlassstundung von 2 Monaten bewilligt, zwecks Abschlusses eines Nachlassvertrages mit seinen Gläubigern. Zum Sachwalter ist Hans Laely, Geschäftsbureau, Davos-Platz, ernannt worden.
Davos, den 3. November 1931. **Kreisamt Davos:**
S. Prader.

Kt. Thurgau *Gerichtskanzlei Kreuzlingen in Romanshorn* (3341)
Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute dem Egloff-Müller, Karl, Landwirt und Holzhandlung, Tägerwilen, eine Nachlassstundung für die Zeitdauer von zwei Monaten, von der Publikation an gerechnet, bewilligt.
Als Sachwalter ist bestellt worden: Betreibungsbeamter Frauenfelder, Tägerwilen.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds* (3342)
Débiteurs: Aubry & Co., Société en nom collectif, Fabricants d'horlogerie, Rue Ld. Robert 73, à La Chaux-de-Fonds.
Date du jugement accordant le sursis: 31 octobre 1931.
Commissaire au sursis: M^e André Marchand, avocat, La Chaux-de-Fonds.
Délai pour les productions: 27 novembre 1931.
Assemblée des créanciers: Mercredi 16 décembre 1931, à 14 heures, à l'Hôtel Judiciaire, Salle des Prud'Hommes, Rue Ld. Robert 3, à La Chaux-de-Fonds.
Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces en l'Etude du commissaire, Rue Ld. Robert 66, à La Chaux-de-Fonds, dès le 6 décembre 1931.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Proroga della moratoria
(L. E. 295, 4^o capoverso.)

Kt. Aargau *Konkurskreis Zofingen* (3326)
Mit Beschluss vom 31. Oktober 1931 hat das Bezirksgericht Zofingen die dem Würder, Franz, Buchhandlung, in Zofingen, unterm 22. August 1931 erteilte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis zum 22. Dezember 1931 verlängert.
Zofingen, den 31. Oktober 1931. **Der Sachwalter:**
Dr. Beetschen, Fürsprecher.

Ct. del Ticino *Distretto di Lugano* (3327)
Si notifica che la moratoria concessa con decreto 22 settembre 1931 a Rosenberger, Ferdinando, commerciante e fabbricante di articoli di sport «Selecta», in Lugano, è stata prorogata di due mesi a partire dalla scadenza del primo termine, con decreto 30 ottobre 1931 della Pretura di Lugano-Città.
L'adunanza dei creditori viene perciò differita al 16 gennaio 1932, alle ore 10 nello studio del sottoscritto in piazza Molino Nuovo n° 4, Lugano.
A partire dal 6 gennaio 1932 gli atti possono essere esaminati presso il sottoscritto commissario.

Lugano, 3 novembre 1931. **Il commissario del concordato:**
Rag. Virgilio Bertini.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull' omologazione del concordato
(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (3343)
Schuldner: Sautier, Alfred, Dr. jur., Bankier, Kapellplatz 10, Wohnung Wesemlinstrasse 40, Luzern.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 19. November 1931, nachmittags 3 Uhr, im Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse Nr. 2, Luzern.
Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind an dieser Verhandlung anzubringen.

Luzern, den 4. November 1931.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt,
als erstinstanzliche Nachlassbehörde:
J. Kurzmeyer.

Kt. Basel-Land *Obergerichtskanzlei Basel-Land in Liestal* (3344)
Bekanntmachung.

Mit Beschluss vom 3. November 1931 hat das Obergericht als Nachlassbehörde die der Firma Auer & Madory, Mechanische Strickwarenfabrik, Gelterkinden, unterm 11. September 1931 bewilligte Nachlassstundung bis zum 31. Dezember 1931 verlängert.

Liestal, den 4. November 1931.

Obergerichtskanzlei Baselland.

Kt. Graubünden *Kreisamt Schiers in Grösch* (3345)
Die Verhandlungen über den Nachlassvertrag des Kuratle, Ernst, Handlung und Wirtschaft z. Frohsinn Schiers, finden am Donnerstag, den 12. November 1931, nachmittags 1.15 Uhr, auf dem Rathause in Schiers statt. Einwendungen gegen den Vertrag können in der Verhandlung angebracht werden.

Grösch, den 4. November 1931.

Kreisamt Schiers.

Ct. del Ticino *Pretura di Mendrisio* (3354)
La Pretura di Mendrisio rende noto di avere fissata l'udienza del giorno 17 novembre 1931 (martedì), alle ore 9 ant., per la discussione sulla proposta di omologazione del concordato proposto da Parzani, Elvezio, in

Capolago, ed avverte i creditori ch'essi potranno far valere le eventuali loro opposizioni in tale udienza, a sensi di legge.

Mendrisio, 5 novembre 1931.

Per la Pretura:

G. Torriani, segretario-assessore.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Cossonay* (3346)
Le président du Tribunal civil du district de Cossonay, statuera jeudi 26 novembre 1931, sur le concordat proposé en cours de faillite par Knébel-Cortet, Henri, négociant, à La Sarraz, à ses créanciers chirographaires.

L'audience à laquelle les créanciers peuvent se présenter pour faire valoir leurs moyens d'opposition est fixée à 2 heures de l'après-midi en Salle du Tribunal de district, Bâtiment de Justice, à Cossonay.

Cossonay, le 4 novembre 1931.

Le préposé à l'Office des Faillites:

Albert Schumacher.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Montreux* (3347)
Dans son audience du mardi, 17 novembre 1931, à 9 heures du jour, à Vevey, Rue du Simplon 38, 1^{er} étage, le président du Tribunal de Vevey statuera sur l'homologation du concordat proposé en cours de faillite par Pasetti, Anna-Thérèse, dite Mercédès, à Montreux, à ses créanciers chirographaires.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Montreux, le 4 novembre 1931.

Le commissaire au sursis:

J. Marguet, préposé.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Orbe* (3328)
Dans son audience du mercredi 18 novembre 1931, à 15 heures, Salle du Tribunal, à Orbe, le président du Tribunal du district d'Orbe, statuera sur l'homologation du concordat proposé par Gaillard, René, Hôtel de la Croix St-André, à Baulmes, à ses créanciers.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Orbe, le 4 novembre 1931.

Office des Faillites d'Orbe:

O. Muller.

Ct. de Vaud *Arrondissement de la Vallée* (3318)
Débiteur: Capt, Marius, pierres fines, Le Brassus.
Date, heure et lieu de l'audience du président du Tribunal: Vendredi 20 novembre 1931, à 16 $\frac{1}{2}$ heures, à l'Hôtel de Ville du Sentier.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (3348)
Schuldnerin: Essig- & Senffabrik Bern A.G., Bern.
Datum der Bestätigung: 22. Oktober 1931.
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.
Bern, den 4. November 1931. **Richteramt II Bern,**
Der Gerichtspräsident II i. V.: R. Kuhn.

Verschiedenes — Divers

Kt. Basel-Land *Konkursamt Binningen* (3329)
In dem vom 4. Oktober 1929 eröffneten Konkurse gegen Mayer-Trawny, Anton, Architekt und Baumeister, in Neu-Allschwil, der bis anhin im gewöhnlichen Verfahren durchgeführt wurde, ist nunmehr in Anbetracht der Sachlage am 3. Oktober 1931 durch das Bezirksgericht in Arlesheim, auf unser Gesuch hin, das summarische Verfahren bewilligt worden.
Sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen von dieser Bekanntmachung an, bei der unterzeichneten Amtsstelle verlangt, dieser Konkurs müsse im gewöhnlichen Verfahren zu Ende geführt werden und hiezu einen Kostenvorschuss von mindestens Fr. 3000 leistet, wird hier das summarische Verfahren eintreten.

Binningen, den 5./7. November 1931.

Konkursamt Binningen.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Restaurant. — 1931. 3. November. Inhaber der Firma Hans Broder-Huwyl, in Zürich 1, ist Hans Broder-Huwyl, von Sargans (St. Gallen), in Zürich 1. Betrieb des Restaurants zum «roten Ochsen und Ochsenstübl». Storchengasse 23.

3. November. **Radium-Stiftung** (Institut für Radiumtherapie, Radiumforschung und Krebsbekämpfung), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 29 vom 14. Dezember 1925, Seite 2082). Fritz Ottiker, Regierungsrat, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Johann Sigg, Regierungsrat, von und in Zürich, als Präsident. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je mit dem Akteur oder dem Quästor zu zweien kollektiv.

3. November. **Baugenossenschaft Kehlhof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1929, Seite 1718). Oswald Meyer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Luigi Realini, Gipsermeister, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich. Der Genannte zeichnet mit dem Vizepräsidenten zu zweien kollektiv.

3. November. **Stiftung der Firma Bräschler & Co. in Wetzikon für Angestellten- und Arbeiterfürsorge**, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1922, Seite 1511). Jean Bräschler ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt Ernst Bräschler, Kaufmann, von Uster, in Zürich, und Jakob Bleiker, Obermeister, von Kappel (St. Gallen), in Wetzikon. Die Genannten führen unter sich zu zweien Kollektivunterschrift.

3. November. **Baumatten-Aktiengesellschaft**, in Kilchberg b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1922, Seite 1894). Karl Steiger ist aus

dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Dr. jur. Walter Kern, Treuhänder, von Aarau, in Kilchberg b. Zürich.

Teppich-Weberei usw. — 3. November. Die Firma **Frau Barb. Meili**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1923, Seite 732), Teppich-Weberei, Reparaturen und Vertretungen, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Staffelfeldstrasse 8, in Zürich 3.

3. November. **Aktiengesellschaft Chausses Marivon**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 214 vom 15. September 1931, Seite 1990). Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Frau Berta Brandes, polnische Staatsangehörige, in Zürich.

3. November. **Maschinenfabrik Oerlikon**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 235 vom 9. Oktober 1931, Seite 2162). Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Prokuristen Arnold Traber, von Amlikon (Thurgau), in Zürich, zum Vize-direktor ernannt und ihm Kollektivunterschrift erteilt.

Maschinenfabrik. — 3. November. **Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 141 vom 22. Juni 1931, Seite 1365). Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Ernst Brüttsch, von Winterthur und Ramsen, in Winterthur.

3. November. **Vertrieb- und Verkauf-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 83 vom 13. April 1931, Seite 786). S. Granville Smith ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen.

3. November. Die Firma **Fritz Wolfensberger, Ing.**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 296 vom 17. Dezember 1928, Seite 2381), Kommissionsgeschäft in Maschinen und Werkzeugen, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 4. November. Inhaber der Firma **Gottlob Straile**, in Winterthur 1, ist Gottlob Straile, von Echterdingen (Württemberg), in Winterthur 1. Restaurationsbetrieb. Innere Schaffhauserstrasse 13, z. Schönthal.

4. November. **Schokoladefabrik Jonathal Aktiengesellschaft**, in Wald (S. H. A. B. Nr. 31 vom 9. Februar 1931, Seite 266). In ihrer Generalversammlung vom 14. Oktober 1931 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 280,000 auf Fr. 350,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe und Vollenzahlung weiterer 140 Namenaktien zu Fr. 500. § 2 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäß revidiert worden und lautet nun: Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 350,000, eingeteilt in 700 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500.

4. November. Unter der Firma **Baugenossenschaft Möve** hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer am 11. September 1931 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die rationelle Erstellung neuzeitlicher und möglichst billiger Ein-, Zwei- und Mehr-Familienhäuser, sowie die Vermietung, Verwaltung und eventuell Verwertung derselben. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Jede handlungsfähige natürliche und jede juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteil-schein im Betrage von Fr. 500 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Uebertragung von Anteilsscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Dem Vorstand ist zuhänden der übrigen Mitglieder ein Vorkaufsrecht einzuräumen. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilsscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann der Austritt nach Erledigung der Ueberbauung und nach Liquidation oder günstigen Vermietung der erstellten Bauten auf dreimonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Im Falle des ordnungsgemässen Austritts oder bei Ausschluss des Genossenschafter, wie auch dann, wenn die Uebertragung von Anteilsscheinen nicht genehmigt, bzw. die Aufnahme des Erwerbers als Mitglied nicht vollzogen wird, werden die betreffenden Anteilsscheine gegen Rückgabe zum Werte der letzten abgenommenen Jahresbilanz und spätestens innert zwei Jahren zurückbezahlt. Im Todesfall gehen Rechte und Pflichten auf die Erben bzw. deren Vertreter über. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des nach Deckung aller Unkosten, einschliesslich der Kosten für Reparaturen und den Unterhalt der Liegenschaften, Bestreitung der Passivzinsen, der Steuern und Abgaben und nach erforderlichen Abstreibungen aus der Bilanz sich ergebenden Reingewinns beschliesst die Generalversammlung; dieselbe setzt auch den Zinsfuss fest für die Verzinsung der Anteilsscheine. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3–5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident kollektiv je mit dem Vizepräsidenten, dem Sekretär oder dem Kassier die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Ernst Burckhardt, Architekt, von Basel und Zürich, Präsident; Friedrich Beerli, Bautechniker, von Zürich, Sekretär, beide in Zürich, und Karl Krueck, Baumeister, von und in Küsnacht, Kassier. Geschäftslokal: Münsterhof 12, Zürich 1.

Herausgabe von Fachzeitschriften usw. — 4. November. **Werner Buchser**, von Bätterkinden (Bern), in Zürich 1, und Josef Limacher, von Malters (Luzern), in Zürich 2, haben unter der Firma **Buchser & Co.**, in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1931 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Werner Buchser und Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000 ist Josef Limacher; ihm wurde Prokura erteilt. Herausgabe von Fachzeitschriften und Beteiligung an verwandten Unternehmungen. Freigutstrasse 14.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1931. 12. Oktober. Die Aktiengesellschaft **Geschäftshaus Spitalgasse Nr. 40 A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1929, Seite 783), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Mai 1931 das Aktienkapital von bisher Fr. 200,000 auf Fr. 300,000 erhöht durch Neuausgabe von 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 300,000, eingeteilt in 300 Namenaktien von je Fr. 1000. Die ausserordentliche Generalversammlung vom 6. Oktober 1931 hat durch entsprechenden Beschluss festgestellt, dass das gesamte Aktienkapital vollständig einbezahlt ist. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Biel

Waren verschiedener Art. — 3. November. Inhaber der Firma **Albert Liengme**, mit Sitz in Biel, ist Albert Liengme, von Cornoret, in Biel. Vertretungen in Waren verschiedener Art. Nelkenstrasse 12.

Pneus, Benzin, Oel usw. — 3. November. Die Firma **Robert Röhli**, Handel mit Pneus, Benzin, Oel, Autocessories und Automobilen, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 205 vom 4. September 1931, Seite 1914), ist infolge des Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Café. — 29. Oktober. Die Firma **Josefine Duss**, Café zum Anker, in Lenk (S. H. A. B. Nr. 150 vom 29. Juni 1928, Seite 1282), wird infolge Verheiratung der Inhaberin abgeändert in **Frau Josefine Kohler-Duss**. Heimatort der Inhaberin ist nun Landiswil im Emmental.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1931. 4. novembre. Joseph Clément a cessé d'être président, tout en restant membre du comité et Georges Goetschel a cessé d'être membre du comité de l'Association des Marchands de Bétail du canton de Fribourg, association au sens de l'art. 60 du C. c. s., dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 juillet 1927, n° 167, page 1338). A été élu président Paul Thorin, de Bulle, marchand de bétail et cafetier, à Fribourg (déjà inscrit comme membre du comité) et comme membre du comité à la place de Georges Goetschel, Roger Geissmann, de Wüelfingen (Zurich), marchand de bétail, à Fribourg. La signature de Georges Goetschel éteinte est radiée. Le comité est donc constitué comme suit: président: Paul Thorin; membres: Constant Bongard, Louis Bussey, Joseph Clément (déjà inscrits), Roger Geissmann (nouveau); secrétaire: Louis Dupraz (déjà inscrit). L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président avec un membre du comité ou le secrétaire-caissier.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

1931. 5. November. Löschungen von Amtes wegen infolge Konkurses der Inhaber:

1. **Gisiger-von Almen, Uhrenfabrikationsgeschäft, Adele-Atlantis**, in Selzach, mit Sitz in Selzach (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1927), infolge ausgeschlagener Verlassenschaft;

2. **Schaad-Brotschi, «Anita & Artem», Uhrenfabrik (Schaad-Brotschi, «Anita & Artem», Watch Manufactory)**, in Selzach (S. H. A. B. Nr. 177 vom 9. Juli 1920).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Buchdruckerei. — 1931. 2. November. Die Firma **Bopp**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 245 vom 21. Oktober 1931, Seite 2248), Buchdruckerei, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Küferei, Weinhandlung. — 2. November. Die Firma **G. Maune**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 370 vom 8. September 1906, Seite 1477), Küferci und Weinhandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Küferei, Weinhandlung. — 2. November. Witwe **Anna Maria Maune-Schächtelin** und **Ernst Maune-Herr**, beide von und in Basel, haben unter der Firma **G. Maune Wwe & Sohn**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. November 1931 beginnt. Küferei und Weinhandlung. Obere Rebasse 21.

2. November. Aus dem Vorstand des Vereins unter dem Namen **Verein zur Verbreitung guter Schriften**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1922, Seite 418), sind Gerold Zimmerlin-Boelger und Emil Bernoulli ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden gewählt, zum Präsidenten: Hugo Bein-Vogt, Waisenwarter, und zum Vizepräsidenten: Paul Wild-Juzeler, Kaufmann, beide von und in Basel. Beide führen Einzelunterschrift.

3. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **«Qualitas» Elektrizitäts-Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 6. Januar 1931, Seite 13), hat in der Generalversammlung vom 27. Oktober 1931 ihre Statuten revidiert. Die Firma lautet nunmehr **«Qualitas» Industrie- und Handels A. G.** Die Gesellschaft hat zum Zweck den Abschluss von Industrie- und Handelsgeschäften und die Beteiligung an gleichartigen Unternehmungen. Das Aktienkapital ist durch Ausgabe von 30 weiteren Aktien von 20,000 Franken um 30,000 Franken erhöht worden auf Fr. 50,000, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000.

Liegenschaftsvermittlung. — 3. November. Die Firma **Carl Briefer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1926, Seite 526), Vermittlung in Kauf, Verkauf und Vermietung von Liegenschaften, wird wegen Aufgabe des Geschäftsbetriebes infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Merцерie, Bonneterie. — 3. November. Die Firma **Schäuble-Grauwiler**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 20 vom 27. Januar 1925, Seite 144), Mercerie und Bonneterie, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Geschäfte aller Art. — 4. November. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Carma A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 239 vom 14. Oktober 1931, Seite 2194), wurde zu einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, gewählt: Samuel Bächtold-Honegger, Sekretär, von und in Basel. Das bisherige Mitglied Karl Mayer wurde als Präsident beziehn.

Kohlensparapparate. — 4. November. Die Firma **Billerbeck**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1929, Seite 1416), Vertrieb und Montage von Kohlensparapparaten etc., wird infolge Konkurses der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen.

Südfriichte. — 4. November. Die Firma **Rosa Renz**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 153 vom 6. Juli 1931, Seite 1479), Handel in Südfriichten etc., ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Photographische Artikel. — 4. November. Inhaber der Firma **Gottschall**, in Basel, ist Charles Ernest Gottschall-Waidner, von Kirchdorf (Bern), in Basel. Handel in photographischen Artikeln. Klarahofweg 30.

4. November. Der Inhaber der Firma **Paul Scheuchzer, dipl. Elektro-Ing.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 271 vom 17. November 1928, Seite 2193), erteilt Einzelprokura an Kurt Hofmann-Brunner, von Lörrach (Baden), in Basel, und verlegt das Geschäftsdomizil nach Stadthausgasse 15.

4. November. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Radio-Engros A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 69 vom 25. März 1931, Seite 648/49), sind zu weitem Verwaltungsratsmitgliedern gewählt worden: Walter Scheuchzer, Kaufmann, von und in Basel, und Kurt Hofmann-Brunner, dipl. Techniker, von Lörrach (Baden), in Basel. Die Prokuraunterschrift des Walter Scheuchzer ist erloschen. Beide führen Einzelunterschrift; Kurt Hofmann-Brunner zugleich als Direktor. Geschäftslokal nunmehr: Stadthausgasse 15.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Verwertung von Patenten usw. — 1931. 4. November. **Carburol A.-G.** (Carburol Soc. An.), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 91 vom 22. April 1931, Seite 874). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Oktober 1931 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 175,000 auf Fr. 350,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 350 neuen Namenaktien zu Fr. 500 und dementsprechend die Statuten revidiert. Das Aktienkapital beträgt demnach Fr. 350,000, eingeteilt in 700 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500 Nennwert. Sämtliche Aktien sind voll einbezahlt. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1931. 3. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Lichttechnik A.-G.**, mit bisherigem Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1929, Seite 426), hat in ihrer Generalversammlung vom 21. August 1931 eine Abänderung der Statuten beschlossen und dabei den Sitz der Gesellschaft nach Zürich verlegt. Nach erfolgter Eintragung im Kanton Zürich (S. H. A. B. Nr. 230 vom 3. Oktober 1931, Seite 2128) wird die Firma im Handelsregister des Kantons Appenzell A.-Rh. gelöscht.

Wirtschaft, Bäckerei usw. — 3. November. Die Firma **Jean Zähler**, Wirtschaft, Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung, in Grub (S. H. A. B. Nr. 183 vom 10. August 1925, Seite 1374), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Beteiligungen usw. — 1931. 2. November. Unter dem Namen **Leslag A. G.** hat sich, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten tragen das Datum vom 31. Oktober 1931. Zweck der Gesellschaft ist Beteiligungen und die Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Industrie- und Handelsunternehmungen, die Finanzierung von solchen Unternehmungen, alle direkt oder indirekt damit zusammenhängenden, sowie ferner Treuhand- und ähnliche Geschäfte. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Der Gesellschaft steht das Recht zu, auf eine Mehrzahl von Stücken lautende Zertifikate zu emittieren. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Dr. Peter Mettier, Rechtsanwalt, von Langwies, in Chur, Präsident, und Dr. Harry Zimmermann, Bank-Vizedirektor, von und in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv. Domizil: Poststrasse 385.

Beteiligungen usw. — 3. November. Unter der Firma **Internationale Altek A.-G.** (Altek Internationale S. A.) hat sich, mit Sitz in St. Moritz und auf unbegrenzte Dauer, am 29. September 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Beteiligung und die Verwaltung solcher Beteiligungen bei andern Unternehmungen, speziell der mechanischen Kühlung bei Transporten. Die Gesellschaft kann auch bezügliche Patente erwerben und ausbeuten, sowie alle mit diesem Zweck direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte tätigen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2,825,000, eingeteilt in 28,250 voll einbezahlte Inhaberaktien von je Fr. 100. Für eine oder mehrere Aktien kann ein einziges Zertifikat ausgestellt werden. Die Internationale Altek A.-G. übernimmt gemäss § 3 und 4 der Statuten, sowie Apportvertrag vom 29. September 1931, von Milton M. Brown, in Antwerpen, 11,940 Aktien von nominell je belg. Fr. 1000 und 820 Dividenden-Aktien ohne Nennwert der «Altek S. A., Compagnie d'Exploitation d'Appareils Frigorifiques pour les Transports» zum Preise von 1,834,800 Schweizerfranken, welcher durch Ueberlassung von 18,348 voll liberierten Aktien von nominell je Fr. 100 der Internationalen Altek A.-G., in St. Moritz, getilgt wird. Weiter übernimmt die Gesellschaft von Alfred Grisar 2470 Aktien von nominell je belg. Fr. 1000 und 1645 Dividenden-Aktien ohne Nennwert der «Altek S. A.», in Antwerpen, zum Preise von 590,900 Schweizerfranken, welcher durch Ueberlassung von 5909 voll liberierten Aktien der Internationalen Altek A.-G., in St. Moritz, getilgt wird. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat bestehend aus einem einzigen Mitglied, oder einem Kollegium von 3—15 Mitgliedern, die Kontrollstelle und das in Gemässheit von § 6 zu ernennende, aus 5 Mitgliedern bestehende Direktions-Komitee. Die Gesellschaft wird rechtsgültig verpflichtet durch die Einzelunterschrift ihres Verwaltungsrates, sofern derselbe nur aus einem Mitglied besteht, sowie durch die Kollektivunterschrift von je zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates, sofern sich derselbe aus drei oder mehreren Mitgliedern zusammensetzt. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firma-zeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Rechtsanwalt Dr. Georg Wettstein, norwegischer Generalkonsul für die Schweiz, von und in Zürich, als einziges Mitglied. Der Verwaltungsrat hat zu Mitgliedern des Direktions-Komitees ernannt: Baron Ludovic Moneheur, bevollmächtigter Minister, von Brüssel, in Namèche; Milton M. Brown, Fabrikant, von Amerika, in Antwerpen; Alfred Grisar, Fabrikant, von und in London; Arthur L. Thomson, Ingenieur, von London, in Paris, und Victor Braecht, Kaufmann, von und in Antwerpen, und je zwei derselben ermächtigt, die Gesellschaft durch ihre Kollektivunterschrift zu verpflichten. Das Geschäftslokal der Gesellschaft befindet sich in der Villa Gentiana, Aronastrasse, in St. Moritz.

3. November. **Cottonia A.-G.**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 227 vom 30. September 1931, Seite 2097). Die beiden Direktoren Friedrich Engel und Dr. Erwin Engel sind zurückgetreten, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind.

Coiffeur, Photogeschäft. — 4. November. Inhaber der Firma **Carl Siegle**, in Silvaplana, ist Carl Siegle, von Deutschland, wohnhaft in Silvaplana. Coiffeur- und Photogeschäft.

4. November. Die Viehzuchtgenossenschaft **Luviss**, in Luviss (S. H. A. B. Nr. 303 vom 17. Dezember 1919, Seite 2224), hat in ihrer Generalversammlung vom 1. Oktober 1928 die Statuten teilweise revidiert. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt nunmehr der Präsident allein. Aus dem Vorstand sind Richard Gaudenz und Martin Caderas ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Ferner ist die Unterschrift des bisherigen Aktuars Andreas Camenisch ebenfalls erloschen. Der Vorstand ist wie folgt bestellt worden: Präsident: Jakob Camenisch; Beisitzer: Andreas Camenisch, bisher Aktuar, und Martin Wetten des Joh., alle Landwirte, von und in Luviss.

4. November. **Hotelier-Verein St. Moritz-Dorf, -Bad und Camper**, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 203 vom 25. August 1919, Seite 1494). Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Oktober 1931 verzichtet der Verein auf die Eintragung im Handelsregister. Der Verein, welcher gestützt auf Art. 52 und 60 Z. G. B. ohne Eintragung weiterbesteht, wird im Handelsregister gestrichen.

Lebensmittel. — 4. November. Die Firma **Gottfried Kohler**, Lebensmittel, in Chur (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1929, Seite 2297), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Berichtigung der Publikation im S. H. A. B. Nr. 257 vom 4. November 1931, Seite 2345, betreffend die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse «Argovia»**, mit Sitz in Aarau. Der Eintrag datiert vom 31. Oktober 1931, und nicht vom 21. Oktober.

Haushaltungsartikel. — 1931. 4. November. Inhaberin der Firma **Frau Margrith Jöhl-Angerer**, in Baden, ist Frau Margrith Jöhl-Angerer, von Amden (S. Gallen), in Baden. Vertretungen in Haushaltsartikeln. Kronenstrasse 25.

Lebensmittel, Comestibles usw. — 4. November. Sophie Louise Rychner und Anna Rychner, beide von Wynau (Bern), in Wohlen, haben unter der Firma **Schwester Rychner**, in Wohlen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1931 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschafterinnen notwendig. Handel in Lebensmitteln, Comestibles, Haushaltsartikeln. Postplatz.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1931. 30. Oktober. Unter der Firma **Obstverwertungsgenossenschaft Romanshorn & Umgebung** besteht, mit Sitz in Romanshorn, eine Genossenschaft, deren Statuten am 25. Juli und 7. September 1931 festgelegt wurden. Die Genossenschaft bezweckt die rationelle Verwertung des Obstertrages durch Handel mit Most- und Tafelobst und die Unterstützung aller Bestrebungen zur Hebung und Förderung des Obstbaues. Mitglied kann jede handlungsfähige Person werden, die bereits Mitglied des Landwirtschaftlichen Vereins Romanshorn und Umgebung in Romanshorn ist. Die Anmeldung muss bei einem Vorstandsmitglied eingereicht werden. Die Aufnahme erfolgt durch Mehrheitsbeschluss der Genossenschaftsversammlung. Jedes Mitglied hat die Statuten oder eine darauf verweisende Mitgliederliste eigenhändig zu unterzeichnen. Die erforderlichen Geldmittel werden beschafft durch Anleihen und durch die obligatorische Zeichnung der Mitglieder von mindestens einem Anteilschein von Fr. 30. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Die Mitglieder haften solidarisch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Die Mitglieder sind verpflichtet, das überschüssige Obst der Genossenschaft zu liefern. Immerhin ist ihnen gestattet, ihre Privatkunden (Handelsmostereien und Wirte gelten nicht als solche) zu bedienen. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Todes, Ausschlusses durch die Generalversammlung, durch Austritt und durch den Konkurs eines Mitgliedes. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres, nach vorausgegangenem dreimonatlicher Kündigung geschehen. Das Austrittsgesuch ist mit eingeschriebenem Brief an den Präsidenten zu richten. Mit dem Austritt erlischt jegliches Anrecht am Genossenschaftsvermögen. Beim Tode eines Mitgliedes kann die Mitgliedschaft durch schriftliche Beitrittserklärung innerhalb dreier Monate mit Rechten und Pflichten an die Erben übergehen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Kontrollstelle besteht aus drei Mitgliedern. Die Bilanz wird nach den Grundsätzen des Art. 656 O. R. aufgestellt. Dem Vorstand gehören an: Jakob Müller, von und in Romanshorn, als Präsident; Johann Rutishauser, von Dünnershaus, in Hungerbühl-Salmsach, als Vizepräsident; Ernst Kobi, von Aarberg, in Spitz-Romanshorn, als Aktuar; Alfred Hausmann, von Romanshorn, in Reckholden-Romanshorn, und Ferdinand Herzog, jun., von Frutthwil, in Holz-Romanshorn, als Beisitzer; alle Landwirte.

30. Oktober. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Bettwieser & Umgebung**, in Bettwieser (S. H. A. B. Nr. 159 vom 4. Juli 1919, Seite 1189), sind Gallus Keller, Präsident, Fridolin Braun und Karl Kuhn ausgeschieden. Die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Zum Präsidenten wurde der bisherige Aktuar Otto Kappeler ernannt. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Adolf Hofmann, Landwirt, von Rüeggisberg, in Bettwieser, als Aktuar; Johann Weibel, Landwirt, von Schütz, in Bettwieser; und Anton Bommer, Landwirt, von Tägerschen, in Bettwieser, als Mitglieder. Präsident, Aktuar und Kassier führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Schweinemästerei. — 2. November. Die Firma **Theodor Urben**, Schweinemästerei und Schweinehandel, in Bottighofen (S. H. A. B. Nr. 289 vom 23. Dezember 1922, Seite 2355), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Handel mit Torfmulen usw. — 2. November. Inhaber der Firma **Jakob Bodmer**, in Dünnershaus, ist Jakob Bodmer, von Gais, in Neuhaus-Dünnershaus. Landwirtschaft und Handel mit Torfmulen. Neuhaus-Dünnershaus.

Schmiede, landwirtschaftliche Maschinen. — 2. November. Inhaber der Firma **Kaspar Schmid**, in Wellhausen, ist Kaspar Schmid, von und in Wellhausen. Schmiedewerkstätte und Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

1931. 15 ottobre. La società anonima **Checolat Cima-Norma S. A.**, con sede in Torre (F. u. s. di e. del 20 agosto 1913, n° 214, pag. 1536, e del 10 febbraio 1930, n° 33, pag. 297), conferisce procura collettiva a Francesco Antognini, di Francesco, da Bellinzona, domiciliato a Torre, ex facoltà di firma collettiva in unione con un membro del consiglio d'amministrazione o col direttore aventi pure la firma collettiva.

Ufficio di Lugano

Istituto di educazione. — 5 novembre. La ditta **Dr. Paolo Rumpel**, in Castagnola, esercizio di un istituto di educazione per giovinette (F. u. s. di e. del 25 novembre 1929, n° 276, pag. 2321), viene cancellata per fallimento decretato dall'autorità competente il 2 novembre 1931.

Distretto di Mendrisio

Tipografia, libreria, ecc. — 4 novembre. Fulvio Albisetti ha cessato di far parte del consiglio di amministrazione della **Società Anonima Giuseppe Dones**, esercizio di una tipografia con annesso negozio di libreria e cartoleria, con sede in Mendrisio (F. u. s. di e. del 28 agosto 1930).

n° 200, pag. 1783), e la di lui firma è quindi estinta. L'assemblea degli azionisti del giorno 24 settembre 1931, in sua sostituzione ha nominato Ercole Pellegrini, di Roberto, contabile, da Riva S. Vitale, suo domicilio. Il consiglio di amministrazione resta così composto: Giuseppe Dones, presidente; Ercole Pellegrini, membro; Assunta Riva, membro. La firma sociale è stata conferita collettivamente a Giuseppe Dones e Ercole Pellegrini.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Auberge. — 1931. 3 novembre. Le chef de la raison **Armand Corday**, à Mex, est Armand fils de Jules Corday, originaire de Gollion, domicilié à Mex. Exploitation de l'Auberge Communale de Mex.

Boucherie, commerce de détail. — 4 novembre. Le chef de la raison **Fritz Käch**, à Cossonay, est Fritz fils de Fritz Käch, de Champion (Berne), domicilié à Cossonay. Boucherie, charcuterie, commerce de détail.

Bureau de Lausanne

Commerce d'encoustique, etc. — 4 novembre. Charles-Auguste Bonny, de Chevroux, à Lausanne, marié sous le régime de la séparation de biens d'avec sa femme Rosa-Elisa Bonny née Wyder, et Jérôme-Eugène Bonny allié Dubrez, de Chevroux, également à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Bonny frères**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} novembre 1931. Fabrication et commerce l'encoustique et articles de nettoyage. Rue de la Pontaise 6 A.

4 novembre. Dans son assemblée générale du 27 octobre 1931, la **Société Immobilière Le Roc-Lausanne**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 octobre 1931), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La raison est changée en celle de **Société anonyme de l'Hôtel Balmoral**. La société a pour but l'achat de tous immeubles bâtis ou non bâtis, ainsi que toutes opérations commerciales, industrielles, financières ou immobilières et notamment l'exploitation de l'Hôtel Balmoral, à Lausanne, Avenue de Grammont, à l'enseigne «*Hôtel Balmoral*». Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue de Grammont, Hôtel Balmoral.

Bureau de Nyon

Auberge, machines agricoles. — 3 novembre. La raison **Vve Ls Brocard**, à Crans, aubergiste, machines agricoles (F. o. s. du c. du 19 mai 1913, page 987), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Machines agricoles, café, etc. — 3 novembre. Le chef de la raison **René Brocard**, à Crans, est René Brocard, de Lonay, à Crans. Machines agricoles, camions, produits chimiques et exploitation d'un café.

Lait, beurre, etc. — 3 novembre. Le chef de la raison **Albert Schneebeli**, à Founex, est Albert Schneebeli, d'Affoltern a. A. (Zurich), à Founex. Commerce de lait, beurre et fromages.

Bureau de Payerne

Graines potagères, etc. — 4 novembre. Le chef de la maison **Edouard Meyer**, à Missy, est Edouard fils de Benjamin Meyer, de Ulmiz (Fribourg), domicilié à Missy. Graines potagères et fourragères.

Café. — 4 novembre. Le chef de la maison **Georges Plumettaz**, à Payerne, est Georges fils de Frédéric Plumettaz, de Payerne, son domicile. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «*Café-Restaurant des 3 Suisses*», Rue de Lausanne.

Bureau de Rolle

Auberge. — 3 novembre. Le chef de la raison **Eugène Recordon**, à Mont-sur-Rolle, est Eugène fils de Jean-Eugène Recordon, de Bercher, domicilié à Mont. Exploitation de l'auberge communale, à l'enseigne de «*Au Coeur de la Côte*», à Mont.

Bureau de Vevey

3 novembre. La **Société Immobilière de la Rue de la Gare**, à Vernex, société anonyme dont le siège est au Châtelard-Montreux (F. o. s. du c. des 2 novembre 1912, n° 276, page 1925; 28 juillet 1931, n° 172, page 1652), fait inscrire que son conseil d'administration a, dans sa séance du 19 octobre 1931, désigné: en qualité de président, l'administrateur **Max Pfyffer** et comme secrétaire **Jules Pilivet** (déjà inscrit).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Exploitation d'alliages, etc. — 1931. 12 septembre. **Emmanuel Manos**, ingénieur, originaire Grec, domicilié à Neuchâtel, et **René-Albert Staempfli**, industriel, originaire de Neuchâtel, y domicilié, ont constitué à Auvernier (Neuchâtel), sous la raison sociale **Manos et Staempfli**, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} septembre 1931. Exploitation des alliages et procédés Manos.

Viticulteur. — 3 novembre. Le chef de la maison **Marcel Gauthey**, à Peseux, est Marcel-Charles Gauthey, originaire de Peseux, y domicilié. Vins et liqueurs. Rue de la Chapelle 7.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Pendulerie. — 3 novembre. Le chef de la maison **Ernest Salchli**, à Villiers, est Charles-Ernest Salchli, de Brügg (Berne), domicilié à Villiers. Pendulerie.

Genf — Genève — Ginevra

Entreprise de transports, etc. — 1931. 3 novembre. La raison **C. Coquet**, entreprise de transports et commerce de bois de chauffage, à Genève (F. o. s. du c. du 15 janvier 1918, page 80), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Représentation d'articles divers. — 3 novembre. Le chef de la maison **Charlot Feralli**, à Genève, est Pascal-Charlot Feralli, du Grand-Saconnex, domicilié à Genève. Représentation d'articles divers. 47bis, route de Frontenex.

Eaux gazeuses. — 3 novembre. La raison **F. Croisler**, fabrique d'eaux gazeuses, à Genève (F. o. s. du c. du 13 juin 1918, page 951), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Chaussures, maroquinerie. — 3 novembre. La maison **Gaston Gutmann**, commerce de chaussures, à l'enseigne «*Au Sans Gène*», à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1925, page 41), ajoute à son genre d'affaires: le commerce de maroquinerie (demi-gros et détail).

Epicierie-primeurs. — 3 novembre. La raison **Droz**, commerce d'épicerie-primeurs, à Genève (F. o. s. du c. du 7 juin 1924, page 970), est radiée ensuite de remise de commerce.

Maçonnerie, gypserie et peinture. — 3 novembre. La raison **Auguste Aulas**, entreprise de maçonnerie, gypserie et peinture, à Genève (F. o. s. du c. du 25 février 1925, page 321), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Epicierie. — 3 novembre. La raison **Julien Isoz**, commerce d'épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1924, page 1599), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Epicierie et légumes, vins et liqueurs. — 3 novembre. La raison **Chassot**, commerce d'épicerie et légumes, vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 9 novembre 1923, page 2111), est radiée ensuite de remise de commerce.

Articles de bijouterie. — 3 novembre. La raison **Maurice Mayor**, fabrication et commerce d'articles de bijouterie, au Grand-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 22 février 1927, page 317), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

3 novembre. La **Genevoise, Compagnie d'assurances sur la vie**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 juin 1931, page 1208). **Rolf de Steiger** (inscrit jusqu'ici comme sous-directeur), a été nommé directeur et **Edouard Faurc** (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoirs), a été nommé sous-directeur; ils continuent à signer collectivement à deux.

3 novembre. **Société Immobilière «Le Cottage»**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 septembre 1927, page 1623). **Jean Köstli**, tenant une pension, de Steckborn (Thurgovie), domicilié à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de **Jean Novel**, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

3 novembre. Suivant acte dressé par **M^e Pierre Buchel**, notaire, à Genève, le 14 octobre 1931, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière l'Emmanuelle**, une société anonyme ayant pour objet l'administration et l'exploitation par bail ou autrement d'une propriété dite «*Villa des Tourelles*», située à Montpellier (France), et généralement toute opération se rattachant au but principal. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 50,000, divisé en 100 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Mademoiselle **Alice Marès** fait apport à la société d'une propriété dite «*Villa des Tourelles*», située à Montpellier, Faubourg Boutonnet, comprenant constructions diverses et terrain, portant les numéros 123, 124, 125, 126, 127, 128, 130 et 131 de la matrice cadastrale de Montpellier section C. Cet apport est fait pour le prix de 35,000 fr. suisses, en paiement duquel il sera remis à Mademoiselle **Alice Marès** 70 actions de fr. 500 nominal chacune, entièrement libérées, soit au total fr. 35,000. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué s'il en est désigné un, et, en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le conseil d'administration est formé de: **Hervé Teisserenc**, sans profession, de nationalité française, domicilié à St-Martin-Campestre par Lodève (Hérault, France), président; **Edouard Folliet**, avocat, de Vernier, domicilié à Genève, secrétaire, et **Edouard Bernard**, régisseur, de Genève, domicilié à Céligny. Par décision du conseil d'administration, en date du 14 octobre 1931, les fonctions d'administrateurs-délégués ont été conférées à **Hervé Teisserenc** et **Edouard Folliet**, sus-nommés, qui engageront donc la société par leur signature individuelle. L'administrateur **Edouard Bernard**, n'exercera pas, de ce fait, la signature sociale. Bureaux: Rue de la Croix d'Or n° 12 (étude de **M^e Folliet**, avocat).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Argentinien — Zollzuschlag 10 % vom Wert

In der Nr. 235 vom 9. Oktober wurde ein am gleichen Tage in Kraft getretener argentinischer Zollzuschlag von 10 % vom Wert bekanntgegeben, der mit wenigen Ausnahmen auf alle, einschliesslich der bisher zollfreien, Waren angewandt wird. Nach dem betreffenden Dekret, das das Datum vom 6. Oktober 1931 trägt, soll der erwähnte Zuschlag während einer Dauer von höchstens einem Jahre erhoben werden. Für sonst zollfreie Waren wird der Zuschlag den einzigen Zoll bilden.

Vom Zollzuschlag von 10 % vom Wert ausgenommen sind u. a. folgende Waren:

Apparate, Instrumente, Utensilien und Drogen, die durch Universitäten für die höhere Bildung eingeführt werden und an den Dekan der betreffenden Fakultät adressiert sind.
Waffen, Ausrüstungsgegenstände und Kriegsinstrumente für Heer und Marine.
Armierte und desarmierte Schiffe, für den Fracht- oder Personenverkehr bestimmt.
Heilmittel gegen die Krätze; Heilmittel gegen die Zecken.
Geographische Karten und Globen und Hefte mit Mustern für Schulen.
Material für öffentliche Bauten des Staates, der Provinzen oder der Gemeinden, die durch die Verwaltungen ausgeführt werden.
Material zur Herstellung von Fracht- und Passagierschiffen in argentinischen Werften; Dampfkessel für solche Schiffe, durch die Reeder eingeführt.
Medikamente, Drogen, Instrumente und Apparate (ausgenommen medizinische Baumwolle), für Staats-, Provinz- oder Gemeindepitäler.
Metallgeld.
Möbel und Werkzeuge von Einwanderern, als Gepäck eingeführt.
Zeitschriften, Zeitungen, sowie wissenschaftliche und literarische periodische Veröffentlichungen, auch mit Abbildungen.
Utensilien, Instrumente und Materialien für Schulen, die durch das zuständige Ministerium, durch die Provinzregierungen oder durch den nationalen Erziehungsrat bestellt werden; fernere Apparate und Instrumente, die durch offizielle nationale oder provinzielle Institute zu wissenschaftlichen Zwecken eingeführt werden.
Material, das durch Spezialgesetze von der Zollzahlung befreit worden ist.

Ferner sind alle Gemeindeverwaltungen Argentiniens, nach vorgängiger Ermächtigung durch das Finanzministerium, von der Bezahlung der Zölle und Zollzuschläge für die unentbehrlichen Materialien befreit, die sie für ihre öffentlichen Dienste einführen.

Der Zuschlagszoll von 10 % vom Wert wird auf alle von ihm betroffenen Waren angewandt, deren Verzollung nach dem 8. Oktober 1931 verlangt wird.

260. 7. 11. 31.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Zürcher Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Ausgabe

eines

4 % Obligationen - Anleihens 1931

In der Absicht, unserer Kundschaft, die grössere Beträge auf Spar- oder Depositenheften oder anderweitig verfügbar hat, die Möglichkeit einer längerfristigen Anlage zu einem etwas höhern Zinssatz zu bieten, begeben wir, gestützt auf einen Beschluss des Bankrates vom 30. Oktober 1931, ein

4 % Anleihen von 10 Millionen Franken

Es werden Inhabertitel nach Wunsch des Zeichners in Abschnitten von 500, 1000 und 5000 Fr. ausgegeben, mit halbjährlichen Zinsscheinen per 31. Mai und 30. November. Laufzeit 10 Jahre. Rückzahlung ohne Kündigung am 30. November 1941.

Ausgabekurs 100 %, der eidg. Titelstempel von 0,6 % wird vom ersten Zinsschein per 31. Mai 1932 in Abzug gebracht.

Zeichnungsfrist 7.—27. November 1931; wir behalten uns indessen vor, die Ausgabe vorzeitig zu schliessen.

Zuteilung in der Reihenfolge des Eingangs der Zeichnungen.

Die **Liberierung** kann erfolgen:

durch **Verrechnung mit Guthaben** unserer Kundschaft aus Sparheften oder Depositenheften (ohne Kündigung und Zinsabzug) oder Konto-Korrent oder aus gekündigten Obligationen unserer Bank, unter Vergütung des bisherigen Zinssatzes bis zur Fälligkeit, und durch **Bareinzahlung**.

(Wir erinnern daran, dass gemäss erfolgter Kündigung die in den Monaten Oktober bis Dezember 1930 ausgegebenen 4 % Kassaobligationen drei Monate nach Eintritt der Kündigung fällig werden.) (12523 Z) 2850

Für weitere Einzelheiten verweisen wir auf den Prospekt, der nebst Zeichnungsscheinen zur Verfügung von Interessenten gehalten wird.

Zürich, Anfang November 1931.

**Zürcher Kantonalbank
Direktion.**

Brauerei zum Gurten A.-G., Wabern-Bern

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 14. November 1931, 11 Uhr
in der Brauerei**

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes pro 1930/31 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren, Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten pro 1931/32.
4. Erneuerungswahlen des Verwaltungsrates.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 6. November 1931 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Dasselbst können vom 6. bis 11. November 1931 gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden. 2790 i

Wabern, den 29. Oktober 1931.

Der Verwaltungsrat.

Aufruf

Das Einlageheft Nr. 1335 der Hypothekbank in Winterthur, Filiale Zürich, lautend auf den Namen des Herrn Jacques Frey, Fröbelstrasse 26, Zürich 7, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Heftes wird hiemit aufgefordert, seine Ansprüche innert sechs Monaten, von heute an gerechnet, bei der Hypothekbank in Winterthur geltend zu machen, unter Vorlage des Einlageheftes, ansonst die Urkunde als kraftlos betrachtet wird. (7938 W) 2845 i

Winterthur, den 7. November 1931.

Hypothekbank in Winterthur.

Lagerposten jeder Art liquidiert reell und umsichtig
Wehinger-Riederer Basel 18
Spedition und Lagerung 78¹



Wirtschaftliche Transporte durch BERNA

Robuste, dauerhafte Berna-Wagen mit Ritzel-Antrieb. Grosse Fahrgeschwindigkeit gepaart mit vorzüglichen Motor- und hydr. Viorrad-Bremsen. Zweckmässige Karosserie-Aufbauten auf Grund langjähriger Erfahrungen in allen Transport-Branchen.

**Motorwagenfabrik BERNA A.-G.
Olten**

Zweckmässige Bureau-Möbel ergeben höhere Leistung



Die Forderungen der Hygiene sollten auch in Ihrem Bureau Einzug halten. Unsere modernen Bureau-möbel, auf die natürliche Körperhaltung Rücksicht nehmend, verhüten vorzeitiges Ermüden u. erhöhen Ihre Leistungsfähigkeit. Verlangen Sie Prospekte. Referenzen zu Diensten.

Schweiz. Bureau-Möbel-Fabrik Kerns
Ausstellung Luzern / Morgartenstr. 9 / Telefon 23.12

Aufforderung

Es werden folgende, von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebene Forderungsurkunden, bezw. Titel vermisst: (7368 Y) 2848

Schweizerische Volksbank Basel

1. Einlageheft Nr. 52964, lautend auf den Namen von Fr. Liesel Wagner, Rheinstrasse 92, Baden-Baden.

Schweizerische Volksbank Bern

2. Sparheft Nr. 115246, lautend auf den Namen von Frau Ida Schneider geb. Bertschi sel., Sulgenbachstrasse 10, Bern.

Schweizerische Volksbank St. Gallen

3. Depositenheft Nr. 29776, lautend auf F. Müller, Wil.

Schweizerische Volksbank Zürich

4. Stammanteil Nr. 61162 A, lautend auf Fritz Bockhorn, Kaufmann, Albsrieden, mit Zinscoupons pro 1929 & ff.

Die allfälligen Inhaber dieser Forderungsurkunden, bezw. Titel, werden hiermit aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls diese Urkunden gemäss Art. 90 O.-R. entkräftet werden.

Basel, Bern, St. Gallen, Zürich, den 5. November 1931.

Schweizerische Volksbank.



Kopfrechner, schon müde?

Stundenlang würden Sie ohne Ermüdung addieren mit der handlichen, zuverlässigen

„Sun“

Kleinadditionsmaschine.

Addiert bis 9,999,999.99
Präzise, solide Rechenhilfe für Buchhalter u. a.
Preis Fr. 180.-. Prosp. u. Vorführg. unverbindlich.

GEGRÜNDET
SCHOLL
AG-POSTSTRASSE 3 - ZÜRICH

Bern. Wohnungsgenossenschaft Bern Prämien-Anleihen 1920

Die 6. Ziehung findet statt Montag, den 16. November 1931, 14½ Uhr, im Parterre-Saale des Hotel National in Bern.

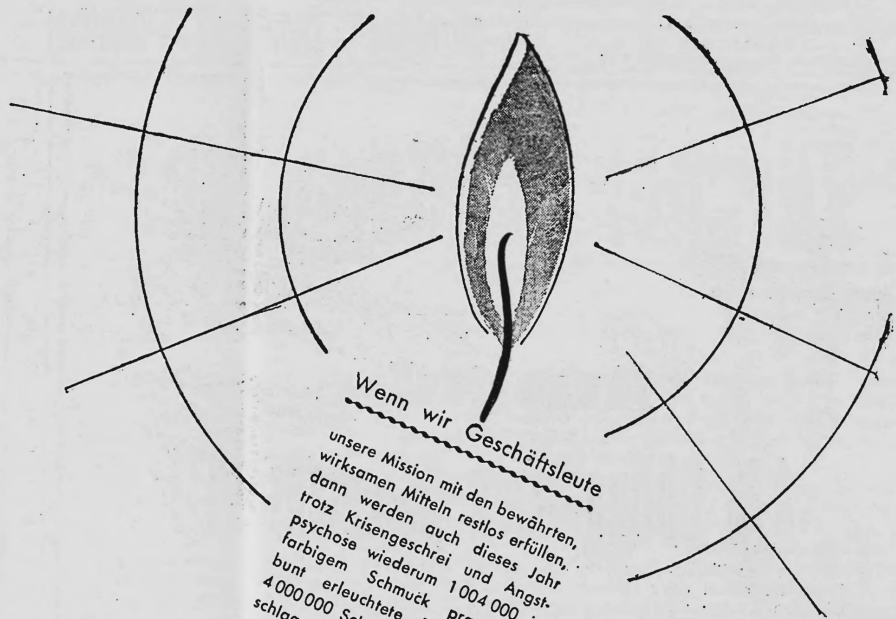
Es werden 4500 Stück zum Nominalwert von Fr. 10. — ausgelost.

Die Ziehung ist öffentlich und werden die Inhaber von Obligationen zur Teilnahme eingeladen. (7366 Y) 2847 i

Der Vorstand.

Man wünscht und man schenkt zu Weihnachten!
(Als Universal-Wendzettel aufzubewahren)

Antiquitäten	Möbel
Automobile	Motos
Automobil-Koffer	Musikinstrumente
Bekleidungsstücke	Modeartikel
Beleuchtungskörper	Modejournale
Bergseile	Nähmaschinen
Berufskleider	Nahrungsmittel
Bestecke	Nouveautés
Bettwäsche	Numismatik
Biscuits	Obst
Blumen	Optische Instrumente
Blumenvasen	Pull-overs
Bücher	Projektionsapparate
Brandmalerei-Artikel	Präzisions-Werkzeuge
Briefmarken	Porzellan-Waren
Briefmarken-Alben	Portemonnaies
Bücher	Polstermöbel
Büro-Möbel	Photograph Artikel
Champagner	Plum-körbe
China- &	Pharmazeutische
Japan-Artikel	Produkte
Damenhandtaschen	Phantasieartikel
Dekorationsstoffe	Pelzwaren
Devotionalien	Perlen
Diktierapparate	Papeterie-Waren
Eau de Cologne	Quincaillerie-Waren
Edelsteine	Radio und
Eispickel	Lausprecher
Elektr. Bügeleisen	Rasierapparate
Elektrische Heiz- & Kochapparate	Rauch-Requisiten
Fahr-Räder	Rauchwaren
Feuerschutzgeräte	Regenmantel
Flimapparate	Reiseartikel
Fischereiartikel	Reiszeuge
Fruchtsäfte	Reisartikel
Füllfedern	Reise-Gutscheine
Fussballer	Schallschutzwände
Fussball-Artikel	Seidenartikel
Gamaschen	Schuldpelartikel
Garne	Schulzereien
Gartenmöbel	Schirme u. Stocke
Garten-Werkzeug	Schokolade
Geflügel	Schönheitsmittel
Gemäide	Schnee-Schuhe
Geschirrspül-Maschine	Schreib-Garnituren
Glashilder	Schreibmaschinen
Glasmaschinen	Schuhwaren
Gold- & Silberware	Skiartikel
Grammophone	Sparkassen-Hefte
Haarpflegemittel	Spielwaren
Handarbeiten	Sportartikel
Handschuhe	Sportkleider
Hängematten	Stahlmöbel
Haushaltungs- & Küchenschränke	Staubsauger
Helm-Kino	Steigeisen
Herren-Modeartikel	Steppdecken
Herrenwäsche	Sticker-Artikel
Hosenträger	Strick- & Wirkwaren
Jagdartikel	Strumpfwaren
Innendekorationen	Süßfrüchte
Artikel	Tafelservices
Kinderartikel	Taschenlampen
Kinderbetten	Tee
Kinderwagen	Teigwaren
Keramische Artikel	Telephon-Einrichtungen
Kindermöbel	Tennis-Artikel
Kochapparate	Teppiche
Kochgeschirre	Theater-Abonnements
Kochherde	Thermosflaschen
Konfitüren	Toiletten-Garnituren
Konserven	Traicot-Waren
Korbiwaren	Türngeräte
Krawatten	Uhren
Kücheneinrichtungen	Unterklöder
Kühlschränke	Vorhänge
Kunstgegenstände	Vorlagen
Kunstgewerbliche Artikel	Wärmepuffer
Lampenschirme	Waschseile
Läufer	Weine
Lebensversicherungs-Police	Weisswaren
Lederartikel	Werkzeuge fürs Heim
Leder-Waren	Windjacken
Leinwand	Wissenschaftliche Instrumente
Lehrmittel	Wohnungseinrichtungen
Liköre	Woll-Westen
Linoleum	Wachts
Luxus-Artikel	Zeitung- und Zeitschriften-Abonnements
Mal- und Zeichenartikel	Zwieback
Marmeladen	Eine erfreuliche Gratifikation
Massage-Apparate	u.s.w. u.s.w.
Mathematische Instrumente	
Messerschmied-Waren	



Wenn wir Geschäftsleute

unsere Mission mit den bewährten, wirksamen Mitteln restlos erfüllen, dann werden auch dieses Jahr trotz Krisengeschrei und Angst-psychose wiederum 1004 000 in bunt erleuchtete Tannenbäume 4 000 000 Schweizerherzen höher schlagen lassen. 4 000 000 Menschen werden sich dann gegenseitig beschenken. Im Zeitraum weniger Wochen werden zur würdigen Feier des schönsten Tages im Jahre mindestens zwanzig Millionen Einkäufe getätigt, deren Beträge sich zu Hunderten von Millionen Franken zusammenzählen lassen.

Einzig das Ausmass und die Tiefe der von uns Geschäftsleuten beim Kaufenden Publikum in gemeinsamer Tat ausgelösten Weihnachtsstimmung wird über den Umfang des Weihnachtsgeschäftes entscheiden. Wohlan! Beginnen wir rechtzeitig, nächster Tage schon. Holen wir zuerst aus unserer Herzkammer jenen viel zu früh abgelegten, zuversichtlichen, verdauenden und fröhlichen Gesichtsausdruck wieder hervor. Der steht uns besser, ist auch werbewirksamer, weil er in gutem Sinne auch unsere Kunden ansteckt. Und dann Melodien kaufenregender Weihnachtsreklame!

Wer wird von uns der erste sein, der seine Schaufenster weihnachtlich schmückt, der die erste vorbereitende, von der Freude des Schenkens erzählende Anzeige einrückt, der als erster den Festtagsprospekt versendet? Wir sind bereit zu helfen, wo man unserer Fachhilfe bedarf.

Und nun wünschen wir Ihnen aufrichtig ein recht erspriessliches, lohnendes Weihnachtsgeschäft. **Ende gut, alles gut!** Publicitas, Anzeigenannahme für alle Zeitungen, Reklameberatung.

